

PRESSEINFORMATION

Ihre Ansprechpartnerin:
Stefanie Hohn
(0221) 947 13 43



11.06.2012

Bereits 1.000 Betriebe sind wdk-zertifiziert!

Ein klares Zeichen an die Branche: Wer sich jetzt nicht für eine sichere Reifenmontage zertifizieren lässt, verliert den Anschluss!

Die Konkurrenz in der Reifenbranche ist groß und wer unter allen Anbietern wettbewerbsfähig bleiben möchte, muss sich den Anforderungen des Marktes anpassen und den Kunden ein möglichst umfangreiches, aber auch qualifiziertes Angebot bieten. Die wdk-Zertifizierung zur sicheren Reifenmontage von UHP- und Runflat-Reifen bietet daher einen Wettbewerbsvorteil, denn sie steht für Qualität und Sicherheit.



Bonn, 11.06. 2012. Bei der Montage- und Demontage von UHP- und Runflat-Reifen kommt es nicht nur auf die richtige Montagetechnik, sondern auch auf die Nutzung fachgerechter Maschinen an. Der falsche Umgang mit dem High-Tech-Produkt „Reifen“ kann in der Folge zu gravierenden Unfällen führen. Das wdk-Zertifikat zeigt dem Verbraucher auf den ersten Blick, dass der Betrieb die Voraussetzungen für eine fachgerechte, qualifizierte Montage erfüllt. Die ersten 1.000 Betriebe des Reifenfachhandels sind bereits dabei und in Zukunft wird sich die Zertifizierung weiter durchsetzen.

Denn der falsche Umgang mit den sicheren Standard-Produkten UHP und Runflat kann gefährlich werden. Dies weiß jedoch kaum ein Fahrzeughalter. Auch, dass UHP- und Runflat-Reifen schon vom Werk aus zur Premium-Standard-Ausstattung bei vielen Fahrzeugklassen gehören, ist wenig bekannt.

Aus diesem Grund startete im Frühjahr 2011 eine groß angelegte, nationale Werbekampagne, die Reifenmontagebetriebe wie auch Verbraucher für das Thema sensibilisieren und aufklären sollte. Als prominentes Gesicht der Kampagne konnte Christian Danner, Ex-Formel 1-Fahrer und Fahr sicherheitsexperte, gewonnen werden.

Doch nicht nur die Zertifizierung des 1.000. Betriebes zeigt, dass das Interesse an dem Thema steigt und eine ausreichende Qualifizierung für den Umgang mit den Standard-Produkten notwendig ist. Auch die Marktdaten zum Reifenersatzgeschäft in Deutschland in 2011/2012, zusammengestellt vom Bundesverband Reifenhandel und Vulkaniseur-Handwerk e. V. (BRV) und vom Wirtschaftsverband der deutschen Kautschukindustrie e. V. (wdk), belegen, dass das Geschäft mit den sicheren Standard-Produkten UHP und Runflat ein Wachstumsmarkt ist.

Der Marktanteil von UHP- und Runflat-Reifen ist in 2011 deutlich gestiegen, von 24,8 % im Vorjahr auf 28,6 % in 2011. Laut Prognose wird der Marktanteil in 2012 weiter wachsen, auf mindestens

Bundesverband Reifenhandel
und Vulkaniseur-Handwerk e.V.
Franz-Lohe-Str. 19
D-53129 Bonn
Tel. (02 28) 2 89 94 70 Fax (02 28) 2 89 94 77
www.bundesverband-reifenhandel.de
E-Mail: info@bundesverband-reifenhandel.de

PRESSEINFORMATION

Ihre Ansprechpartnerin:
Stefanie Hohn
(0221) 947 13 43



11.06.2012

29 %. Damit ist dann fast jeder dritte verkaufte Reifen, der im Reifenersatzgeschäft in Deutschland montiert wird, ein UHP- oder Runflat-Reifen.

Für den Bundesverband Reifenhandel und Vulkaniseur-Handwerk e. V. (BRV) ist es daher längst an der Zeit, dass sich die Reifenmontagebetriebe auf die wachsende Nachfrage einstellen und die entsprechende Qualifikation nach wdk-Standard im Umgang mit den UHP- und Runflat-Reifen anstreben. „Für uns ist es ein großer Erfolg, dass nun bereits der 1.000. Betrieb zertifiziert wurde. Das Potenzial nach oben ist jedoch noch groß und wir hoffen, dass nun auch die verbleibenden Betriebe nachziehen. Unser Ziel ist es, dass sich möglichst alle Reifenfachhändler zertifizieren lassen“, sagt BRV-Geschäftsführer Hans-Jürgen Drechsler.

Der BRV e. V. bietet daher zahlreiche Informationen und Hilfestellungen für interessierte Reifenmontagebetriebe. Aber auch Autofahrer, die bewusst auf der Suche nach einem zertifizierten Reifenmontagepartner sind, erhalten Hilfestellung vom BRV. Auf der Internetseite www.sichere-reifenmontage.de können sich Verbraucher und Betriebe informieren.

Bundesverband Reifenhandel
und Vulkaniseur-Handwerk e.V.
Franz-Lohe-Str. 19
D-53129 Bonn
Tel. (02 28) 2 89 94 70 Fax (02 28) 2 89 94 77
www.bundesverband-reifenhandel.de
E-Mail: info@bundesverband-reifenhandel.de